



Ansprechpartner: David Rösch  
Telefon: 037341/7415  
E-Mail: kita@kirche-drebach.de

Drebach, den 05.04.2023

## 1. Nachgedacht

**„Wie ein kümmerlicher Spross wuchs er vor ihm auf, wie ein Trieb aus dürrem Boden. Er war weder stattlich noch schön. Er war unansehnlich, und er gefiel uns nicht. Er wurde verachtet, und alle mieden ihn. Er war voller Schmerzen, mit Leiden vertraut, wie einer, dessen Anblick man nicht mehr erträgt. Er wurde verabscheut, und auch wir verachteten ihn. Doch unsere Krankheit, er hat sie getragen, und unsere Schmerzen, er lud sie auf sich. Wir dachten, er wäre von Gott gestraft, von ihm geschlagen und niedergebeugt. Doch man hat ihn durchbohrt wegen unserer Schuld, ihn wegen unseren Sünden gequält. Für unseren Frieden ertrug er den Schmerz, und durch seine Striemen sind wir geheilt.“ (Jesaja 53, 2 – 5)**

Welche mächtigen und starken Worte findet der Prophet Jesaja, der schon Jahrhunderte vor Jesu Geburt sein Leiden und Sterben vorhersehen durfte. Ja, natürlich ist Ostern ein Fest des Aufblühens und neu Auflebens. Wir haben die Krokusblüte und die ersten warmen Sonnenstrahlen in vollen Zügen genießen dürfen. Doch Ostern ist viel mehr. Ostern ist das Fest des Auflebens und neu Beginnens für uns. Für jeden ganz persönlich.

Zu Ostern vollendet sich der Rettungsplan Gottes, gestartet in einer Futterkrippe und widrigsten Bedingungen. Man mag meinen, dass Jesus als König spätestens im Erwachsenenalter jeden Trumpf ausspielen und alle Probleme mit harter Hand vernichten würde. Doch auch hier ist er so anders als alle anderen.

So kümmerlich sein Weg beginnt, so einfach er aufwächst, so zieht sich sein Weg weiter. Sohn Gottes, allmächtig und fehlerlos und dennoch bereit, einen Weg der Schmerzen und der Schande zu gehen. Nicht, weil die Menschen es sich verdient hätten, sondern weil Gott seine Liebe verschenkt und Gemeinschaft ermöglichen will.

Ich weiß nicht, welche Opfer Sie ihn Ihrem Leben schon bringen mussten und sicherlich wiegt jedes davon schwer. Wie viel mehr Wert sind wir Menschen dann dem Vater im Himmel, dass er seinen Sohn opfern lässt, damit wir mit ihm auferstehen können.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und doch schöne Osterzeit, geprägt von den Sonnenstrahlen der aufblühenden Natur, aber vielleicht auch dem Erleben aufblühendem neuen, ewigen Lebens in unseren Herzen.

Mit freundlichen Grüßen, David Rösch.

## **2. Teilneubau KiTa**

Wie Sie sicherlich schon mitbekommen haben geht es rund um den Teilneubau der KiTa in die heiße Phase. Schon lange geplant ist der Abriss des Mittelteils des Gebäudes (Eingangsbereich, Küche, etc.) bis in den Keller und die entsprechende Neuerrichtung.

In Absprache mit dem Landesjugendamt (deren konkrete Genehmigung aber noch aussteht) soll der Betrieb der Einrichtung wie folgt weiterhin gewährleistet werden:

- Die Kinder werden weiterhin in den unangetasteten Gebäudeteilen der KiTa betreut. Davon ausgenommen sind die Vorschüler, welche Räumlichkeiten in der Schule beziehen werden.
- Zur Gewährleistung des Betriebs werden die einzelnen Bereiche klar vom Baugeschehen abgetrennt und autark an die Versorgung von Wasser, Strom, etc. angeschlossen.
- Die Küche wird in einem Container außerhalb des Gebäudes ausgelagert, um die Versorgung weiterhin zu sichern.
- Zeitlich soll das Baugeschehen in den Sommerferien starten.

Soweit die groben Rahmenbedingungen. Sobald alle Genehmigungen und Planungen abgeschlossen sind, werde ich Sie erneut informieren. Nehmen Sie bitte bereits zur Kenntnis, dass in den Sommerferien voraussichtlich der Abriss stattfinden soll.

Genauerer Informationen werde ich Ihnen, sobald vorhanden, zukommen lassen.

Sicherlich wird es im Zuge des Baugeschehens auch Möglichkeit und Notwendigkeit der Mithilfe geben. Wenn Sie bereit wären, uns zu unterstützen (beispielsweise mit zu räumen) könnte eine kurze Meldung an die Elternvertreter schon einmal einen kleinen Überblick bieten.

## **3. Mittagessenversorgung**

Nach einer langen Zeit der Prüfung und des Überlegens, wurde nun der Wechsel des Essensanbieters beschlossen. Sowohl die Leitung, als auch der Kirchenvorstand und die Elternvertreter, sind mit entsprechendem Wechsel einverstanden.

Die Belieferung durch das „Schlemmereck“ läuft damit zum 31.07.2023 aus.

Die neue Mittagsversorgung wird durch „RWS Cateringservice“ zum 01.08.2023 aufgenommen.

Über diesen Anbieter wird dann auch zukünftig die Vesperverpflegung abgewickelt. Gleich wie beim Mittagessen kann das Vesper dann entsprechend (auch einzeln) abbestellt werden.

Alle wichtigen Hinweise und Informationen entnehmen Sie dem Anschreiben im Anhang bzw. den Unterlagen, welche voraussichtlich im Mai an alle ausgegeben werden.

#### 4. Fotoerlaubnis

Eine Anpassung unserer Fotoerlaubnis wurde notwendig (siehe neues Formular im Anhang).

Die neue Fotoerlaubnis ist nun dreistufig:

- Erlaubnis, die Fotos sowohl innerhalb der Einrichtung, als auch für das Amtsblatt, etc. zu nutzen
- Erlaubnis der Nutzung innerhalb der Einrichtung (Schaukasten, Portfolios anderer Kinder, etc.)
- Nur Fotos im eigenen Portfolio

Ich möchte Ihnen durch die Weitergabe des neuen Formulars die Möglichkeit geben, die Fotoerlaubnis ggf. anzupassen, möchte aber kurz darauf hinweisen, was eine eingeschränkte Fotoerlaubnis für unsere Arbeit und ggf. das Kind bedeutet.

Darf das Kind nur im eigenen Portfolio auftauchen, Fotos also gar nicht anderweitig, auch nicht in anderen Portfolios, genutzt werden, schränkt das unsere Arbeit und Dokumentation in erheblichem Maße ein. Sie können sich sicherlich vorstellen, dass es sehr aufwendig sein kann, bei jedem Portfoliobild zu prüfen ob das entsprechende Kind abgebildet ist.

Die eingeschränkte Nutzung erlaubt uns, die Fotos einfacher für uns, die Einrichtung und die Portfolios zu gebrauchen, jedoch keine Verwendung im Amtsblatt oder anderweitigen „öffentlichen Auftritten“. Das kann dazu führen, dass aufgrund einer Vielzahl von eingeschränkten Erlaubnissen, keine Bilder mit Kindern mehr im Amtsblatt oder anderweitig erscheinen. Sicherlich ist das als Verlust unserer Wirkung in die Kommune hinein zu werten. Ich möchte Sie also bitten sich gut zu überlegen, ob Sie die Fotoerlaubnis wirklich einschränken möchten.

Ergänzend sei gesagt, dass unser Internetauftritt auf der Website keine Bilder von Kindern enthalten wird. Die einzige digitale Form eines Bilds wird die PDF-Datei des Amtsblattes und ggf. anderer Zeitungsartikel sein.

Außerdem sei gesagt, dass Kinder in den entsprechenden Artikeln nie namentlich genannt sein werden (eine Ausnahme kann ein Bild der Vorschüler sein, das dann aber nur in Absprache). Eine eindeutige Zuordnung Ihres Kindes zum Bild wird also nicht stattfinden.

Bei Änderungswunsch bitte ich Sie die ausgefüllte Fotoerlaubnis bei mir im Büro abzugeben.

## 5. Zeitkorridor 6-Stunden-Vertrag

In Absprache mit dem Kirchenvorstand und den Elternvertretern wird es eine Änderung der Hausordnung geben.

Zukünftig kann für den 6-Stunden-Vertrag einer von vier „Zeitkorridoren“ gewählt werden. Konkret bedeutet das, dass Sie ihr Kind dann, je nach Auswahl von:

- 6.00 – 12.00 Uhr
- 8.00 – 14.00 Uhr
- 8.30 – 14.30 Uhr
- 9.00 – 15.00 Uhr

in die KiTa bringen können.

Standardmäßig gilt die Zeit von 8.00 – 14.00 Uhr (wie gehabt). Bei Änderung wird der neue Zeitraum für mindestens einen Monat verbindlich gültig und verlängert sich automatisch um einen weiteren Monat, sollte keine erneute Änderung vorgenommen werden.

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf dem entsprechenden Antragsformular im Anhang, welches Sie bei Bedarf bitte ausgefüllt bei mir abgeben und welches dann auch rückwirkend für April (nach Ostern), gültig sein wird.

Die alte Fassung der Hausordnung wird entsprechend auf der Internetseite ersetzt.

Durch diese Regelung wollen wir eine gewisse Flexibilisierung ermöglichen.

## 6. Sonstiges

Ich möchte Sie bitten darauf zu achten, das Gartentor **immer** geschlossen zu halten. Gerade durch die Baustellen in der Umgebung des Kindergartens ist auch mit mehr Verkehr vor der KiTa zu rechnen. Bitte achten Sie also darauf, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten.

Am **17.05.2023** (der Termin wird amtsseitig vergeben) wird die zahnärztliche Vorsorgeuntersuchung bei uns in der Einrichtung stattfinden. Ich möchte Sie bereits jetzt daran erinnern, an diesem Tag das blaue Vorsorgeheft mitzubringen.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Frühling!

David Rösch.

## Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, die Speisenversorgung für die Kita Sonnenstrahl. ab 01.08.2023 übernehmen zu dürfen.

### Das sind Wir

Die RWS Cateringservice GmbH ist auf die Gemeinschaftsverpflegung in Kindertagesstätten und Schulen, Heimen und medizinische Einrichtungen sowie Unternehmen spezialisiert. Wir sind ein Frischkostenanbieter. Täglich bewirten wir Menschen jeden Alters mit ausgewogenen und abwechslungsreichen Speisen, fördern eine ernährungsbewusste Lebensweise bei Jung und Alt und gehen nachhaltig mit Lebensmitteln um. Und das seit über 20 Jahren.

Die Speisenversorgung übernimmt eine unserer Kinderküchen in Ihrer Nähe.

### Unser Essen

Für Ihre Kleinen bieten wir mittags täglich 3 Kinder-Menüs zur Auswahl an:

- RWS OptiMahl® – Umsetzung des DGE Standards zu 100 %
- Regionallinie - regionale Gerichte mit Waren regionaler Lieferanten kombiniert
- Lieblingsessen – alles was regional und von den Kindern gern gegessen wird

Die Auswahl des Menüs erfolgt durch die Kindertagesstätte.

Unsere Grundsätze in der täglichen Speisenversorgung:

- täglich eine ausreichende Menge an Gemüse, mal roh als Salat, mal gegart
- wöchentlich ein Fischgericht
- zum Eintopf eine Brotbeilage, um längere Sättigung mit Vollkornprodukten zu gewährleisten
- Zugabe von Desserts oder frischem Obst, seltene Gabe von Dosenobst auf Grund des hohen Zuckergehaltes
- Sonderkosten (bei Laktoseintoleranz, Glutenunverträglichkeit....) bieten wir nach ärztlichem Attest an  
Sprechen Sie mich an, ich erläutere Ihnen die Vorgehensweise.
- wir garantieren kurze Transport- und Standzeiten



## Unser Beitrag zum Bildungsauftrag

- Speisenplanung in Begleitung unserer gesunden Obst- und Gemüseuhr durch das ganze Jahr
- Lieferung von Rezeptvorschlägen zum Obst oder Gemüse des Monats zum Nachkochen
- Wir wollen dazu beitragen, dass jedes Kind auch einmal Obst und Gemüse kostet, was es zu Hause vielleicht nicht gibt oder das Kind beim Einkaufen sagt: „Das kenne ich.“
- Wir integrieren mehr und mehr gesunde Getreideprodukte in unsere Speisepläne. (Dinkelgrieß, Couscous, Zartweizen, Roggenvollkornbrot)

## Bestellung und Abrechnung leicht gemacht

Sie füllen uns den Antrag zur Speisenversorgung aus und geben diesen bis zum **02.06.2023** in der Kita wieder ab. Nach der Registrierung der Anmeldung in unserem Haus erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Login-Daten für unser Internetportal. Gleichzeitig wird eine Dauerbestellung für die ausgewählten Mahlzeiten ausgelöst.

Sie als Eltern müssen nur abbestellen, wenn ihr Kind die Einrichtung nicht besucht. Diese Abbestellungen sind morgens bis 7.30 Uhr des Versorgungstages möglich.

Sie haben die Möglichkeit dies per Mail, Telefon, über unseren Anrufbeantworter oder online auf dem Bestellportal von RWS zu tun.

Am Monatsende bekommen Sie eine Rechnung mit der genauen Aufstellung der Speisenversorgungstage. Der Umwelt zu liebe versenden wir die Rechnungen gern per Mail, geben Sie dazu eine Mailadresse an. Für die Abbuchung der Monatsbeiträge bestätigen Sie uns bitte das SEPA Verfahren.

Sollten Ihre Kinder das Essen über Bildung- und Teilhabe finanziert bekommen, fügen Sie bitte der Anmeldung eine **Kopie des Bewilligungsbescheides** bei.

## Unsere gesunden Preise

Versorgungsart	Preis pro Portion
Krippen- und Kindergartenkinder Mittagessen	3,40 €
<ul style="list-style-type: none"><li>● inkl. Rechnungslegung Eltern</li><li>● inkl. direkte Abrechnung Bildung und Teilhabe</li></ul>	
Krippen- und Kindergartenkinder Vesper	0,70 €

Haben Sie Fragen? Sie erreichen uns:  
Frau Schott  
Tel.: 0341 9170461/0151 20300216  
E-Mail: nora.schott@rws-gruppe.de

**Wir freuen uns auf den gesunden Appetit Ihrer Kinder.**



# Qualitätsmanagement- Handbuch

Ev.-Luth.  
Kindertagesstätte  
„Sonnenstrahl“  
LPG-Siedlung 1  
09430 Drebach

---

## Titel: Fotoerlaubnis

Hiermit erteile ich für das Kind \_\_\_\_\_ die Fotoerlaubnis

- für die Dokumentation in der Einrichtung sowie zur Verwendung für die Öffentlichkeitsarbeit (Alle KiTa bezogenen Medien, Amtsblatt und anderweitige Artikel, Website, etc.)
- für die Dokumentation in der Einrichtung und die Verwendung in anderen KiTa bezogene Medien (Portfolio anderer Kinder, Digitaler Bilderrahmen, Schaukasten, Aushänge innerhalb der KiTa)
- ausschließlich für die Dokumentation im eigenen Portfolio

Ort, Datum:

Unterschrift:

Freigabe LT	Bearbeitung	Version	Datum	Seite
<i>ht</i>	LT	2	30.03.2023	1

Copyright © 2007 by CoLibri Management Service, Junkerfeldele 13, 79211 Denzlingen



# Qualitätsmanagement-Handbuch

Ev.-Luth.  
Kindertagesstätte  
„Sonnenstrahl“  
LPG-Siedlung 1  
09430 Drebach

## Titel: Beantragung Zeitkorridor 6 Stunden Vertrag

Zum **Betreuungsvertrag** von (Name des Kindes): \_\_\_\_\_

Mit Wirkung vom \_\_\_\_\_ beantrage ich für den 6-Stunden-Vertrag meines Kindes bis auf erneute Änderung den Zeitkorridor von:

6.00 Uhr – 12.00 Uhr

8.00 Uhr – 14.00 Uhr

8.30 Uhr – 14.30 Uhr

9.00 Uhr – 15.00 Uhr

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der gewählte Zeitraum für mindestens einen Monat gültig ist und sich monatlich weiter verlängert, sollte keine erneute schriftliche Änderung erfolgen.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die Korridore 8.30 Uhr – 14.30 Uhr sowie 9.00 Uhr – 15.00 Uhr eine Teilnahme am Frühstück ausschließen und mein Kind zu Hause gefrühstückt haben muss.

Alle weiteren Regelungen bezüglich der Berechnung von Überziehzeiten bleiben bestehen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Freigabe LT	Freigabe Träger	Bearbeitung	Version	Datum	Seite
WT		LT	1	30.03.2023	1